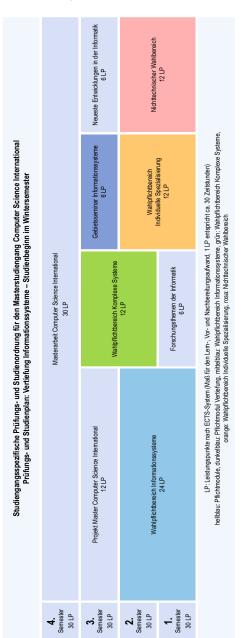
Universität Rostock Traditio et Innovatio

Universität Rostock Traditio et Innovatio

Studienablaufplan



Studienablauf Vertiefung Informationssysteme bei Studienbeginn im Sommersemester sowie Studienablauf Vertiefung Komple-xe Systeme bei Studienbeginn im Winter- oder Sommersemester siehe www.ief.uni-rostock.de/csi-msc





Abschluss

Master of Science (M.Sc.)

Studienform

weiterführend (mit zweitem berufsqualifizierenden Abschluss) Einzelfach-Master (nicht kombinierbar)

Unterrichtssprache: Englisch

Studierende mit Deutschkenntnissen können zusätzlich auch

Module in Deutsch studieren.

Regelstudienzeit

4 Semester

Studienbeginn

zum Wintersemester (01.10.) und zum Sommersemester (01.04.)

Starthilfe

Unterstützung beim Studienstart und Einleben in Deutschland durch Mentoring von Studierenden für Studierende

Studienfeld(er)

Ingenieurwissenschaften / Informatik

Formale Voraussetzungen

- erster berufsqualifizierender Hochschulabschluss in Informatik mit min. 180 Leistungspunkten (LP) oder gleichwertiger Abschluss; Abschluss mit min. 85 % des CGPA (Cumulative Grade Point Average) oder bei anderem Notensystem mit vergleichbarer Note
- Muttersprache Englisch oder Nachweis Englisch (nicht älter als zwei Jahre) TOEFL IBT mit min. 94 Punkten oder IELTS mit min. 7,0 Punkten oder gleichwertiger Test

Computer Science International (M.Sc.)

 Nachweis von min. 18 LP in Mathematik und min. 12 LP in Theoretischer Informatik (insbesondere Berechenbarkeit, Komplexität, Formale Sprache, Formale Semantik und Formale Modellierung). Max. 9 LP in Theoretischer Informatik können im ersten Jahr nachgeholt werden.

Weiterführende Qualifikationsmöglichkeiten

Promotion zum Dr.-Ing.



Gegenstand und Ziel

Mit diesem forschungsorientierten Masterstudiengang qualifizieren Sie sich für akademische und industrielle Berufsfelder der Informatik, für fachbezogene Tätigkeiten im öffentlichen Dienst sowie für die Aufnahme eines Promotionsstudiums an einer nationalen oder internationalen Universität. Sie vertiefen und erweitern Ihre im Bachelorstudium erworbenen wissenschaftlichen Kenntnisse und Fähigkeiten und bereiten sich auf die Übernahme von Verantwortung sowohl in der Wirtschaft, als auch für die Weiterentwicklung der Wissenschaft in der Forschung vor. Da Informatikerinnen und Informatiker weltweit dringend gesucht werden, stehen Ihnen alle Entwicklungsmöglichkeiten offen.

Studienvoraussetzungen

Sie haben Interesse, sich auf dem Gebiet der Informatik weiter zu qualifizieren und zu spezialisieren. Sie haben Ihr Bachelor-Studium mit guten Ergebnissen abgeschlossen und besitzen die Fähigkeiten, komplexe Aufgabenstellungen zu erfassen und Ihre theoretischen Kenntnisse zu deren Lösung anzuwenden. Ein gutes Abstraktionsvermögen und die Beherrschung der englischen Fachsprache sind dazu ebenfalls hilfreich.

Computer Science International (M.Sc.)

Studieninhalte

Im Master-Studiengang Computer Science International erweitern und vertiefen Sie Ihre Fachkenntnisse in einer der beiden Vertiefungen "Informationssysteme" oder "Komplexe Systeme". In den ersten drei Semestern belegen Sie die Module der von Ihnen gewählten Vertiefung, ausgewählte Module aus der anderen Vertiefung sowie zwei nichttechnische Module. Der nicht-technische Wahlbereich dient vor allem dem Erwerb oder der Verbesserung der Sprachkenntnisse in Deutsch und Englisch sowie dem Erwerb von Soft Skills. Die belegten Module sollen sprachliche, außerfachliche und soziale Kompetenzen sowie die Selbstkompetenz der Studierenden verbessern. Mögliche Themenbereiche sind u. a. Unternehmensgründung, Zeitmanagement, Mentoring, Führungsaufgaben, Präsentationstechniken, gesellschaftliche Auswirkungen der Informatik oder Didaktik der Informatik. Im dritten Semester führen Sie eine Projektarbeit durch. Im vierten Semester erstellen und verteidigen Sie Ihre Masterarbeit.



Berufliche Perspektiven

Typische Berufsfelder sind akademische Forschung und Lehre, Forschungs-, Entwicklungs-, Projektierungs-, Vertriebs-, Inbetriebnahme- und Serviceabteilungen von Industrieunternehmen der Informatik oder informatikbezogenen Abteilungen in Unternehmen anderer Branchen sowie Forschungs-, Entwicklungs- und Beratungsabteilungen von Forschungseinrichtungen, Behörden und Verbänden.